

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 78

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 5. April
1932

Berne
Mardi, 5 avril
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 78

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numero 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 78

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsbeziehungen mit Litauen. — Relations commerciales avec la Lithuanie. /
Deutschland: Ausfuhrzoll auf gebrauchten Maschinen. / Espagne: Agio. / France:
Importations de bois étrangers; Contingents pour le deuxième trimestre de 1932;
Contingement de l'importation de certaines catégories de peaux ouvrées; Contingement
de l'importation des chevaux de houcherie et de petit bétail. / Postgiroverkehr,
internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux,
cours de réduction. / Postesverkehr, Beitritte. — Service des ébèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

La Pretura di Locarno diffida lo sconosciuto possessore del foglio ce-
dolo (cedola 1931 e seguenti) della Obbligazione Cantone Ticino, Prestito
Convers. 8½ %, di nominali fr. 500, Emissione 1893, n° 9007, Serie A, a
volarlo produrre alla Pretura sottoscritta entro il 15 aprile 1932, sotto com-
minatoria dell'ammortizzazione. (W 128^a)

Locarno, 24 marzo 1932.

Per la Pretura:
P. Masa, segretario.

Zu den Aktien der Bank in Langenthal Nrn. 961/962 und 3979/3980
werden die Couponsbogen mit Dividendencoupons pro 1931 bis 1946 nebst
Talon vermisst. Der allfällige Inhaber derselben wird aufgefordert, dieselben
innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unter-
zeichneten Richter vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden.
Schloss Aarwangen, den 23. März 1932.

(W 125^a)

Richteramt Aarwangen,
Der Gerichtspräsident: Keller.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg,
du 2 avril 1932, sommation est faite au détenteur inconnu de l'obligation
au porteur, Etat de Fribourg 1903, au 3 %, n° 11620, de fr. 500 avec coupons
attachés depuis le 15 mars 1930 exclusivement, d'avoir à la produire au
greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès
la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Fribourg, le 4 avril 1932.

(W 141^a)

Tribunal de l'arrondissement de la Sarine à Fribourg:
Le président: Python.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Der Sitz der in Nr. 71 des S. H. A. B. vom 26. März 1932,
Seite 730, gelöschten Firma **Adolf Furrer** befand sich in Winterthur 4, nicht
Zürich 4.

1932. 23. März. Unter der Firma **Weinbaugenossenschaft Unter-Stamm-
helm** hat sich, mit Sitz in Unter-Stammheim, am 23. August 1931 eine
Genossenschaft gebildet. Zweck der Genossenschaft ist die Hebung und
Förderung des einheimischen Weinbaus und die Vertretung der Interessen
der Weinbauern bei den wirtschaftspolitischen Massnahmen; sie will insbe-
sondere durch geeignete Reklame ihre Weine bekannt machen und deren Ab-
satz fördern. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der
Genossenschaft können alle Rebbsitzer im Gemeindegann Unter-Stammheim
werden. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahme-
beschluss der Generalversammlung. Die von Neueintretenden zu entrichtende
Eintrittsgebühr, wie auch die von den Mitgliedern zu zahlenden Jahresbeiträge
werden von der Generalversammlung festgesetzt. Der freiwillige Austritt er-
folgt durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-
(Kalender-)Jahres; der Austritt erfolgt ferner durch Ausschluss und Tod des
Genossenschafters. Ausgeschiedene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren
jeden Anteil am Genossenschaftsvermögen. Der Nachfolger eines durch Tod
oder Verkauf ausgeschiedenen Mitgliedes erlangt die Mitgliedschaft nach er-
folgter unterschrieblicher Anerkennung der Statuten unentgeltlich, sofern
nicht innerhalb Jahresfrist von der Uebernahme an gerechnet, ein Austritts-
gesuch eingereicht wird. Für sämtliche Genossenschaftsschulden und Ver-
pflichtungen haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Im übrigen
haftet jedes Mitglied für den Betrag von Fr. 1500 im Verhältnis seines Reb-
areals. Jede weitere Solidarhaft fällt weg. Die Organe der Genossenschaft
sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kon-

trollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es
führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar zu zweien
kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der
Vorstand besteht aus: Konrad Langhard-Hombberger, Präsident; Johann
Briner, Vizepräsident; Jakob Frei, Aktuar; Emil Keller, Verwalter (Quästor),
und Jean Wepfer, Beisitzer; alle Landwirte, von und in Unter-Stammheim.

Holzhandlung. — 29. März. Inhaber der Firma **Schmid-
Bourry**, in Kilchberg, ist Melanie Schmid geb. Bourry, von Krummenau
(St. Gallen), in Kilchberg. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann
der Inhaberin Heinrich Schmid, in Kilchberg. Holzhandlung. Bändler-
strasse 30.

Maschinen für Papier usw. — 30. März. Die Firma **Hans Berchtold**,
in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1929, Seite 553), Vertretung und
Handel in Maschinen für die Papier und Pappe verarbeitende Industrie, er-
teilt Einzelprokura an Heinrich Mantel, von und in Zürich.

Kaminaufsätze. — 30. März. Die Firma **Paul Rieser-Meier**, in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1930, Seite 2318), Vertrieb von Kamin-
aufsätzen für Haus- und Hochkanne, ist infolge Verkaufs des Geschäftes
erloschen.

Rohseide. — 30. März. Die Firma **Gustav Schultz**, in Zürich 7 (S. H.
A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1926, Seite 232), Vermittlung in Rohseide, ist
infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bautechnische Spezialitäten. — 30. März. Dr. Hans Spies, deut-
scher Staatsangehöriger, in Reiden (Luzern), und Arnold Weber, Ingenieur,
von Wetzikon, in Zürich 3, haben unter der Firma **Dr. Spies- & Weber, Ing.**,
in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1932
ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die Firmaunterschrift
kollektiv. Bautechnische Spezialitäten. Kalkbreitstrasse 55.

30. März. **Konfektion Modern A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom
25. September 1928, Seite 1839), mit Zweigmiederlassung in Bern. Durch
Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Februar 1932 hat
sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wurde als durchgeführt
erklärt. Die Firma wird daher gelöst.

Spenglerarbeiten, Installationen. — 30. März. Ernst Schneider,
von Arni b. Biglen (Bern), in Winterthur 3, und Albert Vogt-Weber, von Lau-
wil (Baselstadt), in Winterthur 1, haben unter der Firma **E. Schneider & Co.**,
in Winterthur 3, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. März
1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst
Schneider, und Kommanditär ist Albert Vogt-Weber mit dem Betrage von
Fr. 300. Ausführung von Spenglerarbeiten aller Art, Installationen und sani-
täre Anlagen, sowie Handel in den bezüglichen Apparaten und Artikeln. Obere
Seemerstrasse 5, Winterthur-Seen.

30. März. **Immobilien-genossenschaft Manessestrasse 4**, in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 197 vom 26. August 1931, Seite 1855), Dr. Karl Weder ist infolge
Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An
dessen Stelle wurde neu als Präsident in den Vorstand gewählt Dr. jur. Albert
Egli, Rechtsanwalt, von Herrliberg, in Zürich 8. Die Vorstandsmitglieder
führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Dekatur- und Imprägnieranstalt. — 30. März. Aus der Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma **Jeanrenaud, Wenger & Nées**, in Zürich 4 (S. H.
A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1927, Seite 1197), Dekatur- und Imprägnieranstalt,
ist der Gesellschafter Josef Wenger ausgetreten. An seine Stelle tritt neu als
Kollektivgesellschaft in die Firma ein Hans Battistoni, von Verona (Tessin),
in Zürich 5. Die Firma lautet nunmehr **Jeanrenaud & Co.**

Restaurant, Maschinen, Vertretungen. — 30. März. Die Firma
Emil Moser-Föllmi, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 228 vom 1. Oktober 1931,
Seite 2106), hat Domizil und Geschäftslokal nach Spitzen-Hirzel verlegt,
woselbst der Inhaber auch wohnt, und verzehrt als Natur des Geschäftes:
Betrieb des Restaurant zur Krone; Handel in Maschinen; Vertretungen.

Seidenstoffe usw. — 30. März. Die Firma **Pongees A.-G.**, in Zürich
(S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 906), Handel in asiatischen
Seidenstoffen und Tütingen verwandter Geschäfte, hat ihr Geschäftslokal
verlegt nach Gotthardstrasse 61, in Zürich 2.

30. März. Die Firma **Emelka-Filmgesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1923, Seite 309), hat ihr Geschäftslokal verlegt
nach Löwenstrasse 55-57, in Zürich 1.

Lötapparate. — 30. März. Die Firma **Konrad Degen**, in Zürich 6
(S. H. A. B. Nr. 62 vom 16. März 1926, Seite 473), Fabrikation von Lötap-
paraten und Lötmaterialien, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Textilagentur. — 30. März. Inhaber der Firma **Willy Herzog**, in
Zollikon, ist Willy Herzog-Rieser, von Zürich, in Zollikon. Textilagentur,
Guggerstrasse 32.

Patentierete Neuheiten usw. — 31. März. Inhaber der Firma **Eduard
Amberg**, in Zürich 3, ist Eduard Amberg, von Buchs (Luzern), in Zürich 3.
Vertrieb patentierter Neuheiten («Duxam»-Artikel); Vertretungen in Waren
aller Art. Giesshübelstrasse 90.

Coiffeur. — 31. März. Inhaber der Firma **Charles Sigrist**, in Zürich 1,
ist Charles Sigrist-Nägeli, von Winterthur, in Zürich 1. Coiffeur-Geschäft.
Zähringerstrasse 51, mit weiterem Geschäftslokal: Flössergasse 1, Zürich 1.

Bauunternehmung. — 31. März. Firma **Tschumper, Zeidler & Co. in Liq.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1930, Seite 15), Bauunternehmung. Otto Tschumper wohnt nunmehr in Zürich 8 und Bruno Zeidler in Zürich 6; beide unbeschränkt haftende Gesellschafter. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Walchestr. 21.

31. März. **Genossenschaft Utokino**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1326). Fritz Fischer, Otto Tschumper und Carl Lehmann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Als alleiniges Vorstandsmittglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Samuel Luchsinger, Bauingenieur, von Schwanden (Glarus), in Zürich. Geschäftslokal: Walchestr. 21, Zürich 6.

Verlag, Verwaltungen. — 31. März. Inhaberin der Firma **Dunz-Decker**, in Zürich 1, ist Josepha Dunz geb. Decker, von Zürich, in Oerlikon. Verlag der Zeitschrift «Der Berater»; Verwaltungen. Löwenstr. 55/57.

Mechanische Zimmerei usw. — 31. März. Die Firma **E. Carl, Zimmereigeschäft**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 184 vom 9. August 1923, Seite 1574), mechanische Zimmerei und Schreinererei, wird abgeändert auf **Ernst Carl** und verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Hallwylstr. 72, in Zürich 4.

Zimmereigeschäft. — 31. März. Die Firma **Walter Dietrich**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1930, Seite 870), Zimmereigeschäft, verzeigt zufolge behördlicher Aenderung des Strassennamens als Geschäftslokal: Effingerstr. 3, in Zürich 2.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Restaurant. — 1932. 1. April. Inhaber der Firma **Hans Herrmann**, in Melchnau, ist Hans Herrmann, von Languau i. E., in Melchnau. Betrieb des Restaurant Bahnhof in Melchnau. Beim Bahnhof.

Bureau Frutigen

Gasthaus. — 31. März. Die Firma **Joh. Burn**, Betrieb des Gasthauses zum Bären, in Adolboden (S. H. A. B. vom 8. April 1909, Nr. 87, Seite 613), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 31. März. Die Firma **Fedter**, Betrieb des Hotel-Restaurant Bristol und Oberland, in Adolboden (S. H. A. B. vom 29. Mai 1929, Nr. 122, Seite 1115), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

31. März. Die **Vieh-zuchtgenossenschaft Reichenbach**, in Reichenbach (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1930, Seite 1018), hat am Platze des Jakob Wittwer als Präsident neu gewählt Johann Hari-Däpp, Friedrichs Sohn, Landwirt, von und in Reichenbach. Die Unterschrift von Jakob Wittwer ist erloschen. Präsident und Sekretär zeichnen namens der Genossenschaft kollektiv.

Viehhandlung. — 31. März. Die Firma **Gottfr. von Känel**, Viehhandlung, in Reichenbach (S. H. A. B. vom 2. Mai 1911, Nr. 54, Seite 334), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Interlaken

Velos, Nähmaschinen usw. — 1. April. Inhaber der Einzelfirma **Eugen Iseli**, in Interlaken, ist Eugen Iseli, von Walkringen, in Interlaken. Handel in Velos, Motorrädern und Nähmaschinen und Reparaturwerkstätte. Niesenstrasse.

Möbel. — 1. April. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Tschiemer**, in Matten, ist Fritz Tschiemer, von und in Matten. Fabrikation und Handel in Möbeln.

1. April. Die Einzelfirma **Schärz, Biscuitfabrik**, Biscuitfabrikation, Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse, in Därligen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1929, Seite 1347), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Schärz & Söhne».

Friedrich Schärz und seine Söhne Adolf, Robert, Ernst, Gottlieb, Eduard und Wilhelm Schärz, alle von und in Därligen, haben unter der Firma **Schärz & Söhne**, mit Sitz in Därligen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schärz, Biscuitfabrik». Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Friedrich Schärz, Vater. Biscuitfabrikation, Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse.

Bureau de Moutier

30 mars. La **Société de Musique Fanfare Municipale de Moutier**, association dont le siège est à Moutier (F. o. s. du c. du 9 juillet 1920, n° 177, page 1326), renonce à l'inscription au registre du commerce en se basant sur les art. 52, al. 2, et 60 C. C. S. La société continue d'exister sans inscription.

Bureau de Neucheville

Association de musique. — 23 mars. La société de musique fanfare l'Harmonie, association dont le siège est à Prêles (F. o. s. du c. du 5 décembre 1911, n° 299, page 2009), a renoncé à son inscription au registre du commerce en vertu des art. 52 et 60 du Code civil suisse et est en conséquence radiée. Elle continue d'exister comme association sans inscription au registre du commerce.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

31 mars. Sous la raison sociale **Caisse de Crédit Mutuel de Montfaucon-Les Enfers**, s'est constituée, aux termes des art. 678 et suivants du Code fédéral des obligations, une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Montfaucon. Les statuts sont datés du 13 mars 1932. La société a pour but: a) de procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises agricoles ou industrielles; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôts sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. La société peut s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs, pour autant que les capitaux dont elle dispose le lui permettent. Le but de la société n'est pas lucratif. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civiques, n'appartenant à aucune autre association de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire de Montfaucon-Les Enfers; des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) domiciliées sur le territoire susindiqué peuvent aussi être admises dans la société. La demande d'admission doit être présentée par écrit, signée par le requérant avec déclaration qu'il a pris dûment connaissance des statuts de la société. L'admission est prononcée par le comité de direction. Il y a recours au conseil de surveillance dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus

d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétés contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et par tout leur avoir vis-à-vis des tiers, pour tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 qui devient la propriété de la société et le montant d'une part d'affaires de fr. 100; ils veillent à l'observation des statuts et d'une manière générale à tous les intérêts de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au membre démissionnaire ou exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires qui ne doit lui être remboursée ni lui être comptée comme gage tant qu'il fait partie de la société. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite notifiée au moins trois mois à l'avance et, par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit pas les qualités prescrites par les statuts; b) s'il a négligé de se conformer aux principes de la société et agi d'une manière préjudiciable aux intérêts de celle-ci; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour le remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Les organes de la société sont: a) le comité de direction composé de 5 membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance composé de 3 membres; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: Président: Justin Frésard, cultivateur, des Enfers, à Montfaucon; vice-président: Léon Maillard, maire et cultivateur, des Enfers, à Montfaucon; secrétaire: Paul Juillerat, cultivateur, d'Epiqueuz, aux Enfers; membres: Jules Rebetez, cultivateur, de La-Joux, au Prépetitjean, commune de Montfaucon, et Paul Veya, cultivateur, d'Ocourt, aux Enfers.

Bureau Schosswil (Bezirk Konolfingen)

29. März. Die **Genossenschaft unter der Firma Baugenossenschaft Grosshöchstetten**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1926, Seite 1708), hat sich durch Beschluss vom 10. März 1932 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

30. März. Die **Käsergenossenschaft Worb**, mit Sitz in Worb (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1924, Seite 1928), hat in der Hauptversammlung vom 31. August 1931 ihre Statuten vom 26. März 1890 revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch Unterhalt und Betrieb einer zweckmässig eingerichteten Käserei, durch Detailverkauf von Milch und Milchprodukten, durch Gewinnung von Molkeerzeugnissen oder durch Verkauf von Milch an einen Unternehmer, sowie die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft. Die Aufnahme der Mitglieder geschieht durch Beschluss der Hauptversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss wenigstens 6 Monate vorher schriftlich dem Vorstand angezeigt werden. Stirbt ein Mitglied und fällt der Nachlass an seine Ehefrau oder seine Nachkommen, so geht die Mitgliedschaft ohne weiteres auf diese Erben über; in allen anderen Fällen erlischt dieselbe. Die aus der Genossenschaft ausscheidenden Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die finanziellen Leistungen der Mitglieder bestehen in Beiträgen der Mitglieder, einem Eintrittsgeld von Fr. 1 pro Milchtier, einem Austrittsgeld von Fr. 10, das von der Hauptversammlung je nach Umständen erhöht oder erlassen werden kann, sowie in allfälligen Bussen und Konventionalstrafen. Die bisherigen Anteilscheine sind aufgehoben worden. Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär (welcher nicht Genossenschaftsmitglied sein muss), dem Kassier und 3—4 Beisitzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident, Sekretär und Kassier kollektiv zu zweien. Im übrigen bleiben die publizierten Tatsachen unverändert. Als Beisitzer sind in den Vorstand eingetreten: Ernst Bernhard, von Worb, Landwirt an der Lindhalde, Worb; Fritz Läderach, von Worb, Landwirt an der Sonnhalde, Worb; Emil Lüthi, von Leuperswil, Landwirt auf der Farb, Worb; Fritz Schmutz, von Worb, Landwirt in Unterlaugen, Worb. Alle übrigen Vorstandsmitglieder wurden bestätigt.

Bureau Thun

31. März. Die **Aktiengesellschaft unter der Firma Elektrische Unternehmungen Howald & Ritschard A.-G.**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1927, Seite 215), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Februar 1932 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma wird gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Howald & Co.», in Thun.

Hans Howald und Frau Hedwig Howald geb. Müller, beide von und in Thun, haben unter der Firma **Howald & Co.**, mit Sitz in Thun, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. Februar 1932 begonnen hat. Die Gesellschaft übernimmt mit Rückwirkung auf 1. Januar 1932 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Elektrische Unternehmungen Howald und Ritschard A.-G.», in Thun. Elektrische Anlagen. Bälliz 43.

31. März. **Kanderkies A.-G. Thun (S. A. Kanderkies Thoune)**, Aktien-gesellschaft, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 167 vom 21. Juli 1930, Seite 1546). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 26. Februar 1932 Kollektivprokura erteilt an: Joseph Schifferli, von Döttingen (Aargau), Kaufmann, in Thun, und Rosa Schmid, von Thun und Mogelsberg, Korrespondentin, in Thun, in dem Sinne, dass ein Prokuratär mit dem andern zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft befähigt ist.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1932. 31. März. **Darlehenskassenverein Schleithelm**, Genossenschaft, mit Sitz in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1930, Seite 11). Aus dem Vorstand ist der Beisitzer Christian Peyer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde zum Beisitzer gewählt Martin Meier, Landwirt, von und in Schleithelm. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Vorsteher oder sein Stellvertreter kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes.

1. April. Die **Spar- & Leihkasse Stein am Rhein in Liquid.**, ehemaliges Gemeindegeldinstitut, mit Sitz in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 90 vom 6. Februar 1930, Seite 262), wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Elektrische Apparate usw. — 1. April. Die unter der Firma **Gustav Lesering & Co., Leipzig, Zweigniederlassung Schaffhausen** bestehende Zweig-

niederlassung in Schaffhausen der Firma «Gustav Leisering & Co.», offene Handelsgesellschaft, mit Hauptsitz in Leipzig, Herstellung und Vertrieb elektrischer Apparate, Import und Export (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1930, Seite 2336), wird in Anwendung von Art. 28, Abs. 3, der Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Papeterie usw. — 1932. 31. März. Die Firma Ernst Züllig, Papeterie und Papierhandlung en gros, bisher in Rorschach, eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1932, Seite 104), hat den Geschäftssitz nach Herisau verlegt. Firmainhaber ist Ernst Züllig, von Salmsach (Thurgau), wohnhaft in Herisau. Geschäftslokal: Sonnenhof.

31. März. Die Firma Jakob Graf, Schuhhandlung, in Reute (S. H. A. B. Nr. 35 vom 11. Februar 1928, Seite 280), ist infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und Verzichts des Inhabers auf die Eintragung erloschen.

1. April. Genossenschaft unter der Firma Hinterländischer Metzgermeister-Verein, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, bisher in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1929, Seite 347). Aus dem Vorstande sind der bisherige Präsident Jean Bänziger, der Aktuar Hermann Bösch, der Vizepräsident Jakob Zeller und der Kassier Friedrich Alder ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Ersten genannten sind erloschen. Als neuer Präsident ist Jakob Broger, Metzgermeister, von Gonten (Appenzell I.-Rh.), in Schwellbrunn, in den Vorstand gewählt worden; damit ist der Sitz der Genossenschaft nach Schwellbrunn übergegangen. Im übrigen setzt sich der Vorstand aus folgenden Mitgliedern zusammen: Hans Schläpfer, von Wald, in St. Peterzell, Vizepräsident (neu); Jakob Hafner, von Stein, in Hundwil, bisher Beisitzer, nun Kassier; Ernst Zeller, von Schwellbrunn, in Waldstatt, Aktuar (neu), und Jakob Bänziger, von und in Urnäsch, Beisitzer (neu), alle vier von Beruf Metzgermeister. Der Präsident und der Aktuar sind kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1932. 23. März. Die Stiftung unter der Firma Hilfsfond der Julius Brünke A.-G. Diepoldsau, St. Gallen, mit Sitz in Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1924, Seite 349), wird, gestützt auf die Verfügung der Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 27. Februar 1931 gemäss Art. 4, Abs. 2 der Verordnung betreffend Ergänzung der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

29. März. Die unter der Firma «Herba» A.-G., Silobau zur Konservierung von Futterpflanzen, Zementwarenfabriken, Kunststeinwerke & Kiesausbeutung, mit Hauptsitz in Rapperswil, seit 5. Februar 1917 im Handelsregister des Kantons St. Gallen eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 233 vom 6. Oktober 1930, Seite 2044), hat in Schmerikon unter der nämlichen Firma, mit dem Zusatz «Filiale Schmerikon», eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die am 5. Februar 1917, 7. September 1917, 17. Januar 1918, 5. Juni 1923, 27. April 1925 und 25. Juni 1927 festgelegten Statuten der Hauptniederlassung. Die Gesellschaft ist von unbestimmter Dauer. Zweck des Unternehmens ist: Bau von Konservierungsanlagen für Futterpflanzen, Kiesausbeutung, Fabrikation von Zementröhren, Kunststeinen und andern Zementwaren, Handel in Baumaterialien und kommerzielle Verwertung des Konservierungsverfahrens von Futterpflanzen in der Schweiz. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 650,000; es zerfällt in 1000 Aktien zu nom. Fr. 650 und auf den Inhaber lautend. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Weitere Publikationsorgane bestimmt der Verwaltungsrat. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat aus mindestens 3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen je 2 Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Jean Knecht, Baumeister, von und in Dürnten, Präsident; Jakob Bretscher, Baumeister, von Adlikon (b. Andelfingen), in Andelfingen; Dr. Sam Ankersmit, Direktor, von und in Solothurn; Julius Müller, Fabrikant, von Schmerikon, in Bäch-Freienbach (Schwyz), und Dr. med. Nikolaus Gschwend, von Altstätten, in Rapperswil. Zur Vertretung der Filiale Schmerikon mit Kollektivunterschrift ist ausser den Mitgliedern des Verwaltungsrates weiter berechtigt August Oswald, Bautechniker, von und in Rapperswil. Kollektivprokura besitzen sodann der Kollektivprokurist des Hauptsitzes Hans Helbling, von und in Jona, und der Leiter der Filiale Schmerikon Karl Schaal, von Deutschland, in Schmerikon.

Overlock-Näherei. — 29. März. Die Firma Deutsch-Brunner, Overlock-Näherei, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 89 vom 17. April 1928, Seite 754), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Näherei, Strickwaren usw. — 29. März. Inhaberin der Firma Deutsch-Brunner, in St. Gallen W., ist Wwe. Elsa Deutsch-Brunner, von Dotnacht-Hügelhofen, in St. Gallen W. Overlock-Näherei, Fabrikation von Strickwaren und Handel mit solchen; Glaserstrasse 1.

29. März. Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft), mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 22. Februar 1932, Seite 437/38). Dr. Oscar von Waldkirch und Werner Stauffer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Eduard Appenzeller-Frihe, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident, und Max Müller-Koller, bisher Mitglied, ist jetzt Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die Genannten sind ohne Unterschriftsberechtigung.

Stickereien. — 29. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma R. Strebel's Erben, Fabrikation und Export von Lorrainestickereien, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 107 vom 8. Mai 1928, Seite 907), ist der Gesellschafter Max Strebel ausgeschieden. Das Gesellschaftsverhältnis wird unter den übrigen Gesellschaftern in bisheriger Weise fortgesetzt.

29. März. Landwirtschaftliche Genossenschaft Wildhaus, Genossenschaft, mit Sitz in Wildhaus (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1931, Seite 733). Jakob Steiner ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt Johann Forrer, Landwirt, von und in Wildhaus.

30. März. Unter dem Namen Felwa A.-G. Fabrik für Leder- & Sportbekleidung (Felwa S. A. Fabrication de vêtements de cuir et de sport) besteht auf Grund der Statuten vom 2. März 1932 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in St. Gallen W. eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt: Fabrikation und Verkauf von Leder- und Sportbekleidung. Das Grundkapital der Gesell-

schaft beträgt Fr. 8000; es zerfällt in 40 Aktien von je Fr. 200 auf den Namen lautend. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) eine Verwaltung von höchstens 3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift Otto Schläpfer, Kaufmann, von und in St. Gallen C. Zu Direktoren mit Einzelunterschrift sind ernannt: Wilhelm Weimersheimer und Adolf Gallinger, beide von Deutschland, ersterer in St. Gallen, letzterer in Augsburg. Geschäftslokal: Feldlistrasse 31a.

Schneiderei, Tuchhandlung. — 30. März. Inhaber der Firma Jakob Eggenberger, in Grabs, ist Jakob Eggenberger, von und in Grabs. Schneiderei und Tuchhandlung; beim Schäfli, Dorf.

30. März. Inhaber der Firma Emil Debrunner, Drogerie zum goldenen Mörsler, in St. Gallen C., ist Emil Debrunner, von Felben (Thurgau), in St. Gallen C. Drogerie; Linsebühlstrasse 43.

Landwirtschaftliche Artikel. — 30. März. Inhaber der Firma Alois Mäder, in Lützbach-Eschenbach, ist Alois Mäder, von Galgenen (Schwyz), in Eschenbach. Die Firma erteilt Prokura an Anton Mäder, von Galgenen, in Eschenbach. Handel in landwirtschaftlichen Artikeln; Lützbach.

30. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gummibandweberei Aktiengesellschaft Gossau, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 268 vom 17. November 1931, Seite 2447), erteilt Einzelunterschrift an Hermann Kehrenberg, Fabrikant, von Deutschland, in Wuppertal-Barmen, und an Eduard Lowey, Kaufmann, von Oesterreich, in St. Gallen.

Steppdecken, Polstermöbel usw. — 30. März. Die infolge Konkurses erfolgte Löschung der Firma Reischle Wilhelm, Fabrikation und Handel in Steppdecken, Polstermöbeln, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 99 vom 1. Mai 1931, Seite 948), wird annulliert und es wird der frühere Eintrag wieder hergestellt. Gleichzeitig wird die Firma infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers gelöscht.

Hanfseile usw. — 30. März. Die Firma Adolf Arnheiter, Fabrikation von Hanf-, Baumwoll- und Drahtseilen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1914, Seite 74), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers ins Ausland in Anwendung von Art. 28, Ziff. 3, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890 von Amtes wegen gelöscht.

Kolonialwaren, Vorhänge. — 31. März. Inhaberin der Firma Olga Rohner, in St. Gallen W., ist Olga Rohner, von Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen W. Handel in Kolonialwaren und Delikatessen, sowie Fabrikation und Handel in Vorhängen; Othmarstrasse 5.

Gold-Politur-Leisten- und Rahmenfabrik. — 31. März. Inhaber der Firma Heinrich Satzger, in St. Gallen O., ist Heinrich Satzger, von Deutschland, in St. Gallen O. Gold-Politur-Leisten- und Rahmenfabrik; Lindenstrasse 73.

Handelsgärtnerei usw. — 31. März. Die Firma Kessler-Steiger, Handelsgärtnerei, Blumengeschäft, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 296 vom 19. Dezember 1931, Seite 2725), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Blumen usw. — 31. März. Inhaber der Firma Hotz-Kessler, in St. Gallen C., ist Martin Hotz-Kessler, von und in St. Gallen C. Handel mit Blumen und Topfpflanzen; Dekoration. St. Georgenstrasse 8.

Möbel. — 31. März. Fritz Dünner und Ernst Dünner; beide von Dünnershaus, in St. Gallen W., haben unter der Firma Gebr. Dünner, in St. Gallen W., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1932 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Handel in Möbeln; Ulmenstrasse 5; Verkaufsort: Zürcherstrasse 26.

31. März. Darlehenskassenverein Flums, Genossenschaft, mit Sitz in Flums (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1929, Seite 1968). Der bisherige Vizepräsident Alois Godd ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Marin Gassner, Landwirt, von und in Flums. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied: Ferdinand Wildhaber, Landwirt, von und in Flums. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Vorstandes.

Kaffee, Tee, Oel usw. — 1. April. Inhaber der Firma Ulrich Eisenhut, in Rorschach, ist Johann Ulrich Eisenhut, von Gais, in Rorschach. Handel in Kaffee, Tee und Olivenöl; Signalstrasse 7.

Handelsgärtnerei. — 1. April. Die Firma Eduard Rutishauser, Handelsgärtnerei, Samenhandlung und Blumengeschäft, in Wil (S. H. A. B. Nr. 244 vom 17. Oktober 1924, Seite 1716), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma: «Ed. Rutishauser's Erben».

Wwe. Marie Rutishauser, Eduard Rutishauser, Irma Rutishauser, Marie Rutishauser, Anton Rutishauser, Magdalena Rutishauser, und Paul Rutishauser; sämtliche von Obersommerli, in Wil (Irma und Paul Rutishauser als Minderjährige vertreten durch den Beistand Josef Bischoff, Amtsvormund, in Wil), haben unter der Firma Ed. Rutishauser's Erben, in Wil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1931 ihren Anfang nahm. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt Wwe. Marie Rutishauser ausschliesslich allein. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «Eduard Rutishauser». Handelsgärtnerei, Samenhandlung und Blumengeschäft; zur Grünau.

Holz-Import usw. — 1. April. Die Firma Caspar Heini, Holz-Import und Holzhandel, in Heerbrugg-Au (S. H. A. B. Nr. 70 vom 25. März 1930, Seite 639), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «C. Heini & Co.»

Caspar Heini, von Ruswil (Luzern), in Heerbrugg-Au, und Otto Ingold, von Bettenhausen (Bern), in Widnau, haben unter der Firma C. Heini & Co., in Heerbrugg-Au, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «Caspar Heini». Holzimport und Holzhandel en gros; Kantonstrasse z. Hotel Central.

1. April. Darlehenskasse Sennwald, Genossenschaft, mit Sitz in Sennwald (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. April 1931, Seite 882). Der bisherige Präsident Jakob Auer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Vorstand und als Präsident gewählt: Paul Aebi, Fabrikant, von Seeburg (Bern), in Sennwald. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je kollektiv zu zweien.

1. April. Reitbahnbau-Gesellschaft A.-G. Wil, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Wil (S. H. A. B. Nr. 423 vom 19. Dezember 1901, Seite 1690). Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder: Philipp Heitz, Präsident; Dr. med. Albert Senn, Kassier, und Emil Horlacher, Aktuar, sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Oberst Paul Truniger, Architekt, von Henau, Präsident; Hauptmann Eugen Brandenburger, Kaufmann, von Brunnaden, Kassier, und Hans Baumgartner, Kaufmann, von Mörschwil, Aktuar; sämtliche in Wil. Präsident, Kassier und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Rideaux usw. — 1. April. Die Firma **A. Hofer**, Rideaux und Kommission, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1926, Seite 145), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

1. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Treuhand- & Kontroll-Gesellschaft (Société Fiduciaire et de Contrôle) (Trust and Control Company)**, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 191 vom 18. August 1930, Seite 1718), ist infolge Konkurses erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1932. 31. März. **Hypothekbank Lenzburg**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1929, Seite 1393). Der Verwaltungsrat ist wie folgt bestellt: Präsident ist **Heinrich Frey-Zschokke**, Fabrikant, von und in Lenzburg (bisher Mitglied); Vizepräsident: **Georg Schwarz-Fraissinet**, Kaufmann, von und in Lenzburg (bisher Mitglied). Weitere Mitglieder sind: **Heinrich Döbeli**, Fabrikant, von und in Fahrwangen; **Otto Bertschinger-Jeuch**, Kaufmann, von und in Lenzburg; **Adolf Langenbach**, Fabrikant, von und in Lenzburg; **Rudolf Zobrist-Rohr**, Landwirt, von und in Hendschiken; **Hans Wälli**, Direktor, von Schleithcim und Turbenthal, in Lenzburg; **Rudolf Müller-Schafroth**, Fabrikant, von Aarau, in Lenzburg; **Jakob Baumann-Kunz**, Landwirt und Nationalrat, von und in Schafisheim; **Alfred Lüthy**, Notar und Vizegerichtspräsident, von Schöffland, in Seengen (dieser alle bisher); **Hans Suter**, Notar, von Gränichen, in Seon; **Friedrich W. Kull**, Gemeindevizepräsident, von und in Niederlenz; **Arnold Rupp**, Kaufmann, von und in Lenzburg; **August Roth**, Notar, von und in Lenzburg, und **Hans Hauri**, Gemeindevizepräsident, von Reitnau, in Seengen. Das Recht der Kollektivunterschrift wurde erteilt an den Präsidenten des Verwaltungsrates **Heinrich Frey-Zschokke** und an den Vizepräsidenten **Georg Schwarz-Fraissinet**. Sie zeichnen mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft.

Metzgerei. — 31. März. Die Firma **Werner Gerber-Gysler**, Metzgerei und Wursterei, in Wettingen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 22. August 1924, Seite 1410), wird gemäss Verfügung der kantonalen Justizdirektion vom 24. März 1932 infolge Wegzuges des Inhabers gestützt auf Art. 28, Ziff. 2, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöst.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Trikotwaren, Stoffe, Wäsche. — 1932. 31. März. Inhaber der Firma **Mario Parolini**, in Amriswil, ist **Mario Parolini**, italienischer Staatsangehöriger, in Amriswil. Handel in Trikotwaren, Herren- und Damenstoffen und Wäsche.

31. März. **Krankenkasse der Arbeiter der Ziegelei Paradies**, in Paradies-Unterschlatt (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1930, Seite 2361). **Josef Oldani**, Vizepräsident-Aktuar-Kassier, und **Karl Böhlen** sind aus dem Vorstand ausgetreten. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. **Emil Koch** ist als Präsident zurückgetreten und gehört dem Vorstand nun als Beisitzer an. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde das bisherige Vorstandsmitglied **Arnold Rüttimann** ernannt und neu wurden in den Vorstand gewählt: **August Meier**, kaufmännischer Angestellter, von Frick (Aargau), in Feuerthalen, als Vizepräsident-Aktuar-Kassier, und **Arthur Kaessler**, Schlosser, deutscher Staatsangehöriger, in Neu-Paradies-Unterschlatt, als Beisitzer. Der Präsident führt kollektiv mit dem Vizepräsidenten-Aktuar-Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

31. März. Die **Thurg. Saatzuchtgenossenschaft**, in Arenenberg, Gemeinde Salenstein (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1932, Seite 132), hat in ihrer Generalversammlung vom 24. Februar 1932 die Statuten wie folgt abgeändert: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen.

31. März. Aus dem Vorstand der **Braunviehzuchtgenossenschaft Griesenberg-Harenwilten & Umgebung**, in Griesenberg (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1932, Seite 171), sind **Jakob Gamper** und **Walter Hofer** ausgetreten. An ihrer Stelle wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: **Karl Wartmann**, von St. Gallen, in Holzhof-Griesenberg, und **Ernst Nef**, von Urnäsch, in Griesenberg, beide Landwirte. Sie führen die Unterschrift nicht.

31. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Betriebs-Krankenkasse Novaseta A.-G. Arbon**, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1931, Seite 73), wurde gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 14. November 1931 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöst.

Metallwaren. — 31. März. Inhaber der Firma **Schmid, Riloga-Werk**, in Wängi, ist **Johann Peter Schmidt**, deutscher Staatsangehöriger, in Romscheid (Rheinland). Der Firmainhaber erteilt Prokura an **Karl Mertens**, deutscher Staatsangehöriger, in Wängi. Metallwarenfabrik.

Industrielle Oele usw. — 1. April. Inhaber der Firma **Jakob Deucher**, in Steckborn, ist **Jakob Deucher**, von und in Steckborn. Fabrikation industrieller Oele und Fettsäuren.

Weadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Transports. — 1932. 1^{er} avril. La raison **E. & J. Pasche Fils**, transports, société en nom collectif ayant son siège à Aubonne (F. o. s. du c. n° 7 du 12 janvier 1931), est dissoute et radiée, les associés ayant quitté Aubonne.

Bureau d'Avenches

Commerce de chevaux, etc. — 30 mars. **Max Henri Cornaz**, de Faoug, domicilié à St-Prex, est entré comme associé dans la société en nom collectif **von Gunten & Cie.**, à Faoug (F. o. s. du c. du 13 janvier 1930). Il ne possède pas la signature sociale.

Bureau d'Echallens

Café. — 31 mars. Le chef de la maison **Alfred Panchaud**, à Echallens, est **Alfred fils de François Panchaud**, de Bottens, domicilié à Echallens. Exploitation du « Café du Midi ».

Bureau de Lausanne

31 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 mars 1932, la **Société anonyme d'Établissements médicaux**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 juillet 1930), a modifié ses statuts. Le capital social actuellement de fr. 600,000, divisé en 600 actions nominatives de fr. 1000 chacune a été augmenté de fr. 200,000 par la création de 200 nouvelles actions privilégiées nominatives de fr. 1000 chacune. Il est actuellement fixé à fr. 800,000, divisé en 600 actions ordinaires nominatives de fr. 1000 chacune, et 200 actions privilégiées nominatives de fr. 1000 chacune. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société.

31 mars. La société anonyme **L'Immeuble de la rue Centrale**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 juin 1930), a, dans son assemblée générale du 29 mars 1932, nommé comme administrateurs: **Charles Gilliéron**, originaire de Servion et Châtillens, gérant, domicilié à Lausanne, et **Léonard Jan**, originaire de Châtillens, directeur de banque, également domicilié à Lausanne, en remplacement de **Marius Milliquet** et **Jules Deschamps**, dont les signatures sont radiées. L'administrateur déjà inscrit est **Charles Piotet**, à Lausanne, lequel est président du conseil d'administration. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureau: rue Centrale 6, Caisse populaire d'Épargne et de Crédit.

Bureau de Payerne

Atelier mécanique. — 1^{er} avril. Le chef de la maison **Robert Jaquemet**, à Corcelles près Payerne, est **Robert fils d'Emile Jaquemet**, de Corcelles près Payerne, son domicile. Atelier mécanique.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Sertissages. — 1932. 30 mars. La raison individuelle **David Mader**, sertissages interchangeables en tous genres, à Chézard, avec domicile personnel à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 14 novembre 1931, n° 266, page 2431), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société en commandite « Mader & Cie. », à Chézard.

David-Henri Mader, de Neuenegg, domicilié à Neuchâtel, et **Marc-Abel Kaufmann**, de Chézard-Saint-Martin, domicilié à Peseux, ont constitué à Chézard, sous la raison sociale **Mader & Cie.**, une société en commandite commencée le 15 janvier 1932. **David-Henri Mader** est seul associé indéfiniment responsable. **Marc-Abel Kaufmann** est associé commanditaire pour une commandite de fr. 30,000, et reçoit en même temps la procuration de la maison. Cette société reprend l'actif et le passif de la raison « David Mader », à Chézard, radiée. Fabrication d'horlogerie par procédés mécaniques interchangeables. Bureaux à Chézard.

Bureau du Locle

15 mars. Dans son assemblée du 5 mars 1932, l'**Association patronale horlogère du district du Locle**, société coopérative ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 30 janvier 1914, n° 24, page 161), a renoncé à son inscription au registre du commerce. En revanche, elle subsiste sans être inscrite. Il n'y a pas de passif. La société coopérative est radiée au registre du commerce.

Genève — Genève — Ginevra

1932. 30 mars. La **Société Immobilière La Safranée**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1925, page 497), a transféré son adresse 7, rue de la Confédération (bureaux « Têron et Guilloud »).

30 mars. Aux termes d'un acte reçu par **M^e Pierre Jeandin**, notaire, à Genève, le 24 mars 1932, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la raison de **Société Immobilière Rue Ami Lullin n° 9**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 240,000 d'un immeuble situé à Genève, section Cité, Rue Ami Lullin n° 9, comprenant au feuillet 1115, la parcelle 4117 feuille 5, avec le bâtiment n° L.102 et la copropriété pour un quart de la parcelle 4113, feuillet 1151. Son siège est à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes, ou par la signature de l'administrateur unique. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre, **Charles Vogt**, architecte, de et à Genève. Bureaux: Place de la Synagogue n° 2, chez de Roulet et Ador.

Gypserie et peinture. — 30 mars. La raison **Emile Belloni**, entreprise de gypserie et peinture, à Carouge (F. o. s. du c. du 18 novembre 1912, page 2013), est radiée ensuite de remise de son actif et de son passif à la société « **Emile Belloni Société Anonyme** » ayant son siège à Carouge, suivant bilan en date du 31 décembre 1931.

Aux termes d'acte reçu par **M^e Pierre Carteret**, notaire, à Genève, le 15 mars 1932, il a été constitué sous la dénomination de **Emile Belloni Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet: l'entreprise générale du bâtiment et notamment la suite des affaires, ainsi que la reprise de l'actif et du passif de l'entreprise exploitée par **Emile Belloni**, entrepreneur, à Carouge, rue des Moraines n° 1. Son siège est à Carouge. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 24,000, divisé en 24 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. **Emile Belloni**, entrepreneur de bâtiments, demeurant à Carouge, fait apport à la société en formation, de l'actif et du passif de l'entreprise, exploitée par lui, à Carouge, rue des Moraines n° 1, sous la raison « **Emile Belloni** », suivant bilan au 31 décembre 1931, annexé à l'acte de constitution, comportant un actif de fr. 251,710.10 et un passif de fr. 233,710.10; actif net fr. 18,000. Cet apport est consenti pour le prix de fr. 18,000. En paiement de cet apport, il sera remis à **Emile Belloni**, 18 actions de la société de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un ou plusieurs de ses membres, ainsi qu'à tous directeurs ou fondateurs de pouvoirs et leur conférer la signature individuelle ou collective. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'**Emile Belloni**, entrepreneur, de Genève, à Carouge. Dans sa séance du 15 mars 1932, le conseil d'administration a conféré procuration à **Georges Piguet**, du Chenit (Vaud), à Carouge, et **Henri Durouvenoz**, de et à Carouge, avec pouvoir d'engager la société par leur signature collective à deux. Locaux: Rue des Moraines 1.

30 mars. **Société Anonyme la capitalisation foncière**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1929, page 1445). **Edmond Schellenberg**, sans profession, de Scegräben (Zurich), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de **Jules-Albert Maurette**, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société 4, rue Michel-Chauvet, chez l'administrateur.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsbeziehungen mit Litauen

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Der Schweizer Konsul Herr G. Weingart aus Kaunas ist bereit, Dienstag, den 12. April 1932 auf unserem Bureau allfälligen Interessenten von Industrie und Handel der Schweiz Auskünfte über die Geschäftslage und namentlich über die Handelsbeziehungen mit seinem Konsularbezirk zu erteilen.

Anmeldungen für die Besprechung sind umgehend, mit genauer Angabe der Wünsche, an die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Zürich, Börsenstrasse 10, einzusenden. Um den weitesten Kreisen die Teilnahme zu ermöglichen, können Anfragen auch schriftlich gestellt und beantwortet werden.

78. 5. 4. 32.

Relations commerciales avec la Lithuanie

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

Le Consul M^r G. Weingart de Kaunas se met à la disposition des industriels et commerçants de Suisse, mardi le 12 avril 1932 à notre Office pour renseignements sur la situation dans son rayon consulaire et notamment sur les relations entre cette région et la Suisse.

Adresser demandes d'entretiens immédiatement à l'Office Suisse d'Expansion Commerciale à Zurich, Rue de la Bourse 10, en indiquant la nature des questions à traiter. Les demandes de renseignements peuvent aussi être envoyées par écrit au même bureau qui transmettra ensuite la réponse du Consul.

78. 5. 4. 32.

Deutschland — Ausfuhrzoll auf gebrauchten Maschinen

Gemäss Verordnung vom 18. März 1932 (Reichsgesetzblatt Teil I Nr. 18 vom 20. März 1932), wird für folgende Maschinen und Maschinenteile, sofern sie gebraucht sind, ein Ausfuhrzoll in der Höhe von 800 Reichsmark für 1 Doppelzentner erhoben:

Zolltarifnummer

- 899 Andere Maschinen für die Vorbereitung der Verarbeitung von Spinnstoffen; Maschinen zum Haspeln, Spülen und Wickeln der Gespinste sowie Maschinen für die Vorbereitung der Gespinste für die Weberei; Spinn- und Zwirnmaschinen.
- 900 Webstühle.
- 901 Gardinen-, Spitzen- und Tüllmaschinen; Wirkmaschinen; Stickmaschinen (ausgenommen Kurbelstickmaschinen).
- 902 Zurichte-(Appretur-)Maschinen (Maschinen für die Veredlung von Gespinsten und Gespinstwaren), soweit sie nicht unter Nr. 874 fallen; Maschinen für Wäseherel und chemische Reinigung.
- 904 Maschinen zur Bearbeitung von Metallen, Holzern oder Steinen; Dampf- und hydraulische Schmeldepressen; Nietmaschinen und mechanische Hämmer (Fall-, Luftdruck-, Federhämmer und sonstige durch Kraftübertragung betriebene Hämmer).
- 906 D Andere nicht besonders genannte Maschinen.
- aus 783 Maschinenteile aus nicht schmiedbarem Eisenguss, anderweit nicht genannt, bearbeitet.
- aus 799 Maschinenteile aus schmiedbarem Guss, Schmiedestücke, anderweit nicht genannt.

Die Verordnung ist am 27. März 1932 in Kraft getreten. 78. 5. 4. 32.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé; pour la période du 1^{er} au 10 avril à 155,24 % (agio du 21 au 31 mars 153,34 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n°s 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930).

78. 5. 4. 32.

France — Importations de bois étrangers

Le «Journal officiel» du 30 mars publié deux arrêtés du 26 du même mois, relatif à l'importation en France de bois étrangers. Nous en communiquons ci-après les textes:

1^{er} Arrêté.

Art. 1^{er}. Les contingents, prévus par le décret du 27 août 1931 pour les importations de bois et ouvrages en bois repris au tarif des douanes sous les n°s 128, 128bis et 133 d'une part et les n°s 597 et 600 d'autre part, sont fixés, pour le deuxième trimestre de 1932 aux chiffres inscrits dans les deux tableaux annexés au présent arrêté.

Art. 2. Ces chiffres ont été calculés en tenant compte des insuffisances et des dépassements constatés, à la date du 15 mars 1932 sur les quantités affectées au premier trimestre de l'année en cours.

Art. 3. Les bois et ouvrages en bois, visés ci-dessus, qui auront été importés entre le 15 mars et le 1^{er} avril 1932, ainsi que ceux qui auront pu entrer en excédent au cours du deuxième trimestre, seront portés au débit des contingents de chaque pays intéressé pour le troisième trimestre.

Art. 4. Les contingents applicables aux n°s 128, 128bis et 133 ne doivent pas comprendre de traverses de chemins de fer.

Art. 5. Les importations supplémentaires, susceptibles d'être autorisées pour certaines fournitures spéciales pendant le deuxième trimestre de 1932, sont limitées à 5000 tonnes.

Contingents applicables à l'ensemble des marchandises figurant aux n°s 128, 128 bis et 133 du tarif douanier (bois communs, traverses exclues).

Pays exportateurs	Contingents du 2 ^e trimestre de 1932 (tonnes)
Allemagne	1.138
Autriche	69.699
Canada	469
Espagne	30
Estonie	1.126
Etats-Unis	3.028
Finlande	88.521
Grande-Bretagne	631
Hongrie	70
Italie	125
Japon	154
Lettonie	12.716
Lithuanie	132
Norvège	1.343
Pays-Bas	161
Pologne	13.353
Roumanie	4.150
Serbie-Croatie-Slovenie	1.716
Suède	55.326
Suisse	5.178
Tchécoslovaquie	2.552
Turquie	91
U. E. belgo-luxembourgeoise	16.674
U. R. S. S.	8.603
Autres pays	196

Observations. Les chiffres indiqués au tableau ci-dessus correspondent, pour chaque pays, aux contingents fixés pour le 2^e trimestre, augmentés ou diminués des insuffisances ou des excédents d'importation constatés au 15 mars sur les contingents du premier trimestre.

Ils sont précédés du signe — lorsque l'excédent constaté au 15 mars dépasse le contingent du 2^e trimestre et devront être déduits du contingent qui sera fixé pour le troisième trimestre.

En conséquence aucune licence pour le 2^e trimestre ne pourra être accordée aux importateurs de bois provenance de pays dont le contingent est négatif.

Contingents applicables à l'ensemble des marchandises figurant aux n°s 597 et 600 du tarif douanier (ouvrages en bois).

Pays exportateurs	Contingents du 2 ^e trimestre de 1932 (Quintaux métriques)
Allemagne	-2.030
Autriche	581
Canada	531
Etats-Unis	-1.996
Finlande	47
Grande-Bretagne	8
Hongrie	27
Italie	537
Pays-Bas	38
Pologne	749
Roumanie	177
Serbie-Croatie-Slovenie	242
Suède	256
Suisse	591
Tchécoslovaquie	78
U. E. belgo-luxembourgeoise	500
Divers (autres pays étrangers)	13

Observations. Les chiffres indiqués au tableau ci-dessus correspondent, pour chaque pays, aux contingents fixés pour le 2^e trimestre, augmentés ou diminués des insuffisances ou des excédents d'importations constatés au 15 mars sur les contingents du premier trimestre.

Ils sont précédés du signe — lorsque l'excédent constaté au 15 mars dépasse le contingent du 2^e trimestre et devront être déduits du contingent qui sera fixé pour le 3^e trimestre.

En conséquence aucune licence pour le 2^e trimestre ne pourra être accordée aux importateurs de bois en provenance de pays dont le contingent est négatif.

Second arrêté.

Art. 1^{er}. A partir du 1^{er} avril 1932, les bois et ouvrages en bois, repris au tarif des douanes sous les n°s 128, 128bis et 133 d'une part, et les n°s 597 et 600 d'autre part, ne pourront être importés qu'en vertu d'autorisations particulières, délivrées par le Ministre des finances (direction générale des douanes), sur la proposition du ministre de l'agriculture (direction générale des eaux et forêts), dans la limite des contingents fixés pour chaque trimestre.

Art. 2. Il est institué auprès du ministre de l'agriculture une commission supérieure de permis d'importation, chargée de donner son avis sur la répartition des contingents trimestriels entre les demandeurs.

Cette commission est constituée comme il suit:

A. 5 représentants des administrations.

Le directeur général des eaux et forêts ou son délégué, président.

1 représentant du ministre de l'agriculture (services économiques).

1 représentant du ministre du commerce.

1 représentant du ministre des finances (direction générale des douanes).

1 représentant du ministre des colonies (services des bois coloniaux).

B. 4 représentants des intérêts généraux des bois.

Le président du comité de direction du groupement XXVI (bois) de la confédération générale de la production française.

Le président de la fédération nationale des syndicats d'exploitants forestiers et industriels du bois.

Le président du groupement général du commerce et de l'industrie du bois en France.

Le président du comité des forêts, ou leurs délégués.

C. Avec voix consultative.

Le président ou l'un des vice-présidents et le secrétaire général du comité interprofessionnel, dont il sera question ci-après.

Toute personnalité à laquelle les membres de la commission supérieure voudraient faire appel, en raison de sa compétence, sur des questions particulières.

Un inspecteur des eaux et forêts, secrétaire de la commission.

Art. 3. Un comité interprofessionnel des importations de bois est chargé de la réception des demandes d'importations, de leur examen, de la préparation des solutions à proposer à la commission supérieure et de la distribution des permis d'importation.

Les statuts de ce comité sont établis par les groupements professionnels représentés à la commission supérieure et soumis à l'approbation du ministre de l'agriculture, ses membres sont désignés par le groupement XXVI (bois) de la Confédération générale de la production française et son fonctionnement est assuré par un personnel rétribué.

Art. 4. Les importateurs doivent faire connaître leurs besoins trimestriels en bois étrangers dans les quinze premiers jours de chaque trimestre; à cet effet, ils adressent, pendant ce délai, des demandes de permis d'importation, en cinq exemplaires, au comité interprofessionnel, qui après avoir enregistré ces demandes sur un registre spécial et en avoir accusé réception, les examine, en vérifie le bien-fondé, écarte celles qui ne sont pas justifiées et ramène les autres, s'il y a lieu, à des chiffres concordant avec les justifications présentées.

A l'expiration du délai, le comité interprofessionnel totalise, par pays de provenance et par catégorie de marchandises, les demandes retenues et vérifiées. Le rapprochement de ces divers totaux avec les contingents disponibles par catégorie tels qu'ils auront été établis par la commission supérieure permet de fixer le taux uniforme de réduction à appliquer à chacune de ces demandes et de préparer les permis à soumettre à la commission supérieure.

Art. 5. Pour être admis à bénéficier des permis d'importation les intéressés devront:

1. Joindre à leur demande:

a) Toutes pièces justificatives nécessaires certifiées conformes et attestant que le titulaire du permis est un industriel ou un commerçant dont la maison est inscrite au registre du commerce depuis au moins le 1^{er} septembre 1931, et patenté dans une profession utilisant le bois, le courtier qui interviendra en nom devra lui-même être inscrit au registre du commerce depuis la même date et patenté.

Les justifications seront valablement représentées par un reçu ou un duplicata de reçu délivré par le service des contributions directes relativement au paiement de la patente;

b) Un relevé certifié exact et sincère des quantités de bois étrangers importés en France par le destinataire, au cours des trois années 1929, 1930 et 1931.

Le comité interprofessionnel pourra en exiger la justification;

2. Mentionner sur chaque demande: le nom du destinataire, l'adresse de son siège social, l'emplacement de ses chantiers, usines ou magasins et la désignation exacte des marchandises à importer;

3. Le comité interprofessionnel se réserve le droit d'exiger du bénéficiaire tous documents établissant que l'importation dont il avait obtenu l'autorisation a été réellement effectuée.

Art. 6. La cession directe ou indirecte des permis d'importation est interdite aux bénéficiaires.

Art. 7. Un permis d'importation ne peut être utilisé que dans un seul bureau de douane, où il peut être présenté soit par le bénéficiaire lui-même, soit par un intermédiaire agissant au nom et pour le compte dudit bénéficiaire, soit encore par l'acheteur de ce dernier qui conservera toujours la responsabilité du permis.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité



COLOMBA - CARBON - PAPIERE

sind Schweizer-Erzeugnisse und verdienen den Vorzug

Die Zahlen unserer Wirtschaftsstatistik sind bedenklich. Der Export nimmt ab, der Import nimmt zu. Warum noch ausländische Kohlepapiere verbrauchen, wenn inländische Produkte ebenbürtig sind. Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten ausdrücklich «Colomba» Carbonpapier der **Papierwarenfabrik Wagner & Co. A.-G., Zürich.**

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte, Basel

Die 4½ % Obligationen, Serie C, von 1912 unserer Gesellschaft werden gemäss Anleihebestimmungen am

15. April 1932

zur Rückzahlung fällig.

Die Einlösung erfolgt von diesem Tage an, bei einer der nachstehenden Stellen:

beim Schweizerischen Bankverein, Basel,
bei der Kantonalbank von Bern, Bern,
bei der Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne,

sowie bei sämtlichen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute. (4667 Q) 900 i

Basel, den 1. April 1932.

Schweizerische Gesellschaft für Anlagewerte.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Wir laden unsere Aktionäre zu dem am **Dienstag, den 3. Mai 1932, vormittags 11 Uhr**, in dem Sitzungssaal der Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin W. 8, Behrenstrasse 32/33, Eingang B, 11 Treppen, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung ein.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlegung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Geschäftsberichtes für das Jahr 1931. 2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1931 sowie über die Verteilung des Reingewinnes und die Erteilung der Entlastung. 3. Beschlussfassung über die Wiederaufnahme der durch die Verordnung des Reichspräsidenten vom 19. September 1931 mit Beendigung der Generalversammlung ausser Kraft tretenden Bestimmungen der Satzung betreffend die Zusammensetzung und Bestellung des Aufsichtsrates und die Vergütung für die Mitglieder des Aufsichtsrates (§§ 12, Abs. 2, 18, 19, Abs. 3 und 20, Abs. 2—4). 4. Beschlussfassung über Abänderung des § 19, Abs. 5, der Satzung (betreffend Einberufung von Aufsichtsratsitzungen). 5. Neuwahl des Aufsichtsrates. 6. Wahl von Bilanzprüfern.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien in Gemässheit der Bestimmungen des § 21 unserer Satzung spätestens am 25. April 1932 ausser:

an unserer Gesellschaftskasse	} in Berlin
bei der Berliner Handels-Gesellschaft	
bei den Herren Delbrück Schlekler & Co.	} in Frankfurt a. M.
bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft	
bei der Dresdner Bank	
bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft	
Filliale Frankfurt (Main)	
bei der Dresdner Bank in Frankfurt a. M.	
bei den Herren Gebülder Sulzbach	
bei der Schweizerischen Kreditanstalt und ihren Niederlassungen	
bei dem Schweizerischen Bankverein und seinen Niederlassungen	
oder bei einer Effektenbank eines deutschen Wertpapierbörsenplatzes während der üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen.	

Rheinfelden (Baden), den 4. April 1932.

Der Aufsichtsrat der Kraftübertragungswerke Rheinfelden: Fürstberg.

Société de l'Industrie des Hôtels

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le jeudi 14 avril 1932, à 15½ heures, à l'Hôtel de la Métropole, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Nominations statutaires.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions doivent être déposées jusqu'au 12 avril à la Caisse de MM. Hentsch, Forget & Cie., banquiers, 66, Rue du Stand, à Genève.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1931, et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessus, dès le 5 avril. (120/2 x) 860 i

Société Anonyme des Verreries de Moutier

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le 15 avril 1932, à 11½ heures du matin, au siège de la Société à Moutier.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Nominations statutaires.
4. Décharge aux organes de la société.

Les cartes d'admission sont délivrées contre dépôt des titres ou certificats de banques, au siège social jusqu'au 10 avril où les comptes et le rapport du vérificateur sont à la disposition des actionnaires dès le 5 avril 1932. 880 i

Moutier, le 1^{er} avril 1932.

Le conseil d'administration.

In Basel zu vermieten
groses

Ladengeschäft

von ca. 100 m² Fläche, mit grossem Schaufenster, an einer Hauptstrasse im Zentrum und verkehrsreichster Lage der Stadt. (4448 Q) 838

Sous-Sol und grosser Keller, Zentralheizung, gesamte elektrische Beleuchtung installiert, solort beziehbar.

Näheres Postfach 13607, Basel 1.

Aktiengesellschaft Adolph Saurer in Arbon

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

13. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 22. April 1932, nachmittags 2.30 Uhr, im Hôtel «Baer», in Arbon.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Rechnung für das Jahr 1931; Vorlage des Berichts der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Jahresergebnis.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen ab 6. April im Bureau der Gesellschaft in Arbon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes spätestens bis und mit 18. April bezogen werden:

bei den Hauptsitzen und Filialen des Schweizerischen Bankvereins;
bei den Hauptsitzen und Filialen der Schweizerischen Bankgesellschaft;
bei Wegelin & Co. in St. Gallen;
bei der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und Arbon.
Bei diesen Stellen ist auch unser gedruckter Jahresbericht erhältlich.

Arbon, den 4. April 1932.

907 i

Der Verwaltungsrat.

Lebensmittel A.-G. Bern

vorm. Joh. Sommer & Co.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft gelangt der Coupon Nr. 25 unserer Aktien vom heutigen Tage hinweg zu Fr. 12.— netto per Stück an unserer Kasse zur Auszahlung.

Bern, den 4. April 1932.

912 i

Der Verwaltungsrat.

Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S. A., Vevey

Le coupon n° 8 est payable dès le lundi 4 avril courant par fr. 40.—, sous déduction de l'impôt fédéral 3 %, aux domiciles suivants:

Crédit du Léman, Vevey,
MM. de Palézieux & Cie, Vevey,
Union de Banques Suisses, Lansanne et Vevey,
Banque d'Escompte Suisse, Lausanne et Vevey,
Caisse de la Société, à Vevey.

(75107 V) 908 i

Protectiv-, Haus- und Bürotrefore

zeigen wir an der **Muttermesse Basel, Stand 137, Halle 1**

Sie sehen dort sämtliche Modelle unserer versicherten Tresore. Schon mit Fr. 30.- Miete pro Jahr erhalten Sie einen soliden Tresor mit Versicherung bis zum Betrage von Fr. 5000.- und Eigentumsübergang nach 10 Jahren. Ein Tresor mit unserer erstklassigen Versicherung bietet Ihnen die gleiche Sicherheit, wie ein schwerer Panzerschrank oder ein Banksafe. Dabei ist er billiger und bequemer. Besuchen Sie bitte unsere Ausstellung in Basel oder auf unserm Büro in Zürich. Verlangen Sie unsere ausführlichen Prospekte mit Preisen.

Schweizerische Treforgesellschaft, Zürich

Falkenstrasse 14, Telephon 45.191

WERT-PAPIERE



ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI ZÜRICH

Schöne, helle Lokalitäten

in unserem Fabrikgebäude, Bodenfläche ca. 400 m² nebst elektrischer Kraft (6620 Z) 867

ab 1. Mai zu vermieten.

Schweiz. Strickwarenfabrik Rheininsel A. G. Mühlenstrasse 69, Schaffhausen.

Parquet- und Chaletfabrik A.-G.

Bern

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre gelangt pro 1931 Coupon Nr. 22 unserer Aktien mit

Fr. 12.50

abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer zur Einlösung.

Die Coupons können bei folgenden Banken zur Zahlung vorgewiesen werden:

in Bern: bei der Spar- und Leihkasse in Bern und bei der Schweizerischen Kreditanstalt;

in Langenthal: bei der Bank in Langenthal.

Bern, den 2. April 1932.

(2785 Y) 9061

Der Verwaltungsrat.

Ports-Francis et Entrepôts de l'Etat de Genève

Genève-Cornavin

Téléphone 26.544

Magasinage et réexpédition des marchandises. Avec jouissance des tarifs de transit.

118

STANDARD

le fichier horizontal visible



Des centaines de firmes suisses

et administrations l'ont adopté pour mettre au point leurs installations de contrôle. Journallement elles en tirent un grand profit. Documentez-vous en consultant nos installations modèles à la Foire Suisse d'Echantillons, Bâle, Hall I, stand 175. 35-5

ZÜRICH - MUNSTER - HOF
ROD. FURRER FILS

Représentant pour la Suisse Française:
A. ZÄHLER-BARRAS, GENÈVE

86, rue de la Servette.

Wehinger-Riederer Basilea
Servizi accelerati in dogana
Trasporti terrestri e marittimi 76²

Patentverkauf

oder 62-47

Lizenzabgabe

Die Inhaberin der Schweiz. Patente Nr. 89819 vom 29. Juni 1920, betreffend Verfahren und Apparat zum Ausscheiden des in einem bestimmten Teil atmosphärischer Luft enthaltenen Sauerstoffes und Nr. 111784 vom 17. Mai 1924, betreffend Verfahren und Anlage zur Herstellung von synthetischem Ammoniak wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séquin & Co., Ingenieur u. Patentanwaltsbureau, Löwenstrasse 61, Zürich 1.

Patentverkauf

oder 62-46

Lizenzabgabe

Der Inhaber der Schweiz. Patente Nr. 113982 vom 23. März 1925, u. Nr. 119919 vom 1. Mai 1926, betreffend

Générateur de vapeur

wünscht die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen. Anfragen befördert

H. Kirchhofer
vorm. Bourry-Séquin & Co., Ingenieur u. Patentanwaltsbureau, Löwenstrasse 61, Zürich 1.

Bank-Personal

sucht man am besten durch ein Inserat im Schweizer. Handelsamtsblatt

Handels- und Industrie-Unternehmen, die aktive oder passive (8715 Z) 905

Teilhhaber

suchen, belieben sich vertrauensvoll an die Firma E. Voegtle, Vermögensverwaltungen, Gerbergasse 7, Zürich, Ecke Löwenstrasse zu wenden (erste Ref.).

FIDES

Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell-Füssli-Hof Telephon 57840
Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25